FACHSERIE

14

FINANZEN UND STEUERN

Reihe 9.2.1

Absatz von Bier

Mai 1984

Statistisches Bundesamt Ribliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Herausgeber: Statistisches Bundesamt Gustav-Stresemann-Ring 11 6200 Wiesbaden

Auslieferung: Verlag W. Kohlhammer GmbH Abt. Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes Philipp-Reis-Str. 3 6500 Mainz 42

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Juli 1984

Preis: DM 1,60

Bestellnummer: 2140921 - 84105

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Inhalt

	Seite
Bierausstoß im Mai 1984	4
1 Zusammenfassende Übersicht	5
2 Bierausstoß im Bundesgebiet	6

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
r = berichtigte Zahl

Abkürzungen

Mill. = Millionen
hl = Hektoliter

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Die letzten Darstellungen der Methoden dieser Statistik sind in der Fachserie 14, Reihe 9.2.1 "Absatz von Bier, Dezember und Jahr 1983" enthalten.

Bierausstoß im Mai 1984

Im Mai 1984 ist der Bierausstoß der Brauereien im Bundesgebiet mit 8,4 Mill. hl gegenüber April 1984 um 483 400 hl oder 6,1 % gestiegen; er lag damit um 2,0 % unter dem Ergebnis vom Mai 1983. Mit Ausnahme von Schleswig-Holstein (+ 28,9 %) und Niedersachsen/Bremen (+ 2,8 %) war der Ausstoß im Mai 1984 in allen Ländern niedriger als im Mai 1983, wobei sich die Rückgänge zwischen - 0,2 % im Saarland und - 8,3 % in Hamburg bewegten. Mit einem Anteil von 28,6 % am Gesamtausstoß standen die Brauereien in Nordrhein-Westfalen an der Spitze, vor denen in Bayern mit 27,4 %. 6,0 Mill. hl oder 71,1 % des Bieres wurden in Flaschen (einschl. Dosen) geliefert, wobei der Anteil regional zwischen 59,4 % in Rheinland-Pfalz und 95,9 % in Schleswig-Holstein schwankte; 2,2 Mill. hl oder 26,7 % entfielen auf Lieferungen in Fässern und in Containern mit einem Raumgehalt von weniger als 5 hl.

7,9 Mill. hl (- 2,6 %) des Bierausstoßes im Mai 1984 wurden versteuert, 532 500 hl

(+ 7,7 %) blieben steuerfrei. Von der steuerfreien Menge wurden 454 500 hl (+ 9,9 %) oder 85,4 % ausgeführt, 51 000 hl (- 2,5 %) oder 9,6 % als Haustrunk abgegeben und 27 000 hl (- 4,7 %) oder 5,1 % an ausländische Streitkräfte geliefert.

Von Januar bis Mai 1984 belief sich der Bierausstoß auf 37,0 Mill. hl, das waren 0,6 %
mehr als in der gleichen Zeit des Vorjahres;
davon wurden 26,4 Mill. hl (+ 0,4 %) oder
71,4 % in Flaschen (einschl. Dosen) geliefert.

34,8 Mill. hl (+ 0,2 %) oder 94,0 % der in diesem Zeitraum abgesetzten Menge sind versteuert worden, 2 202 200 hl (+ 6,6 %) oder 6,0 % wurden steuerfrei abgegeben. Von der steuerfreien Menge entfielen 1 836 500 hl (+ 8,8 %) oder 83,4 % auf Ausfuhr, 249 700 hl (- 2,9 %) oder 11,3 % auf Haustrunk und 116 000 hl (- 4,9 %) oder 5,3 % auf Lieferungen an ausländische Streitkräfte.

1 Zusammenfassende Übersicht

j -	100-		Bierausstoß	Zij- (+) haw	Abnahme (-)		
Land	1983	198		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) Mai 1984 gegen			
	Mai	April 1 000 hl	Mai	Mai 1983	April 1984		
chleswig-Holstein	85	96	109	+ 28,9	+ 14,3		
amburg	262	241	240	- 8,3	- 0,1		
iedersachsen	- 764	735	786	+ 2,8	+ 6,8		
Bremen							
ordrhein-Westfalen	2 482r 688	2 293 636	2 4 05 683	- 3,1 - 0,7	+ 4,9 + 7,4		
theinland-Pfalz	475	443	465	- 2,2	+ 5,0		
aarland	244	224	243	- 0,2	+ 8,4		
Baden-Württemberg	1 010	926	976	- 3,3	+ 5,5		
Bayern	2 364	2 149	2 305	- 2,5	+ 7,3		
Serlin (West)	192	173	185	- 3,6	+ 7,1		
Bundesgebiet	8 567r	7 915	8 399	- 2,0	+ 6,1		

		Bier mit einem Stammwürzegehalt von bis %							
Lfd. Nr.	Jahr Monat	Bie 2 - 5,5 (Einfachbier)		er mit einem Stammwürze 7 - 8 (Schankbier)		11 - 14 (Vollbier)		16 und mehr (Starkbier)	
	Land	zusammen	darunter ober- gärig	zusammen	darunter ober- gärig	zusammen	darunter ober- gärig	zusammen	darunter ober- gärig
1	1983 Mai	3 495	2 546	38 577	21 874	8 459 997	r 1 297 4 58	64 742	2 228
2	Januar - Mai	16 268	11 864	152 874	79 069	36 298 088	5 793 864	327 072	11 926
3	1984 Januar - Mai	15 593	10 954	182 337	89 866	36 457 959	6 050 401	353 591	15 204
4	April	2 933	2 262	44 696	23 787	7 760 512	1 268 683	107 168	4 172
5	Mai	3 272	2 118	47 020	25 211	8 280 264	1 319 071	68 183	2 951
	davon (Mai 1984):								
6	Schleswig-Holstein	-	-			109 304	- 101		
7	Hamburg	-	-	- 847	821	239 904	3 829	- 32 447	_
8	Niedersachsen		_		- · · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	- 753 O18	21 660		
9	Bremen		-		_				
10	Nordrhein-Westfalen	1 888	1 888	238	- 810	2 401 329	780 106	1 836	57
11	Hessen	58	58	25 887	11 145	657 366	49 879	119	-
12	Rheinland-Pfalz					463 882	16 300	417	-
13	Saarland	- 172	172	1 370	27	241 929	5 345	1 148	-
14	Baden-Württemberg					972 029	45 021	3 059	679
15	Bayern	1 154	-	3 682	21	2 272 133	391 883	28 390	2 215
16	Berlin (West)	_	-	14 996	14 007	169 370	5 149	767	-

hl

Fachserie 14: Finanzen und Steuern

Reihe 1: Haushaltsansätze

Ab Berichtsjahr 1981 eingestellt (nur noch Kommentierung in "Wirtschaft und Statistik").

Reihe 2: Vierteljahreszahlen zur öffentlichen Finanzwirtschaft

Der vierteljährliche Bericht gliedert die kessenmäßigen Ausgaben und Einnahmen von Bund, Lastenausgleichsfonds, ERP-Sondervermögen, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden nach Arten und Körperschaftsgruppen. Darüber hinaus werden die Ausgaben für Baumaßnahmen nach ausgewählten Aufgabenbereichen aufgeschlüsselt; die kassenmäßigen Steuereinnahmen und der Schuldenstand der Gebietskörperschaften sind in gesonderten Übersichten dargestellt.

In dem Bericht für das 2., 3. und 4. Vierteljahr werden auch kumulierte Ergebnisse (Halbjahr, Dreivierteljahr, Jahr) veröffentlicht.

Reihe 3: Rechnungsergebnisse

In dieser Reihe erscheinen jährlich nach Aufgabenbereichen, Ausgabe-/Einnahmearten und Ländern gegliederte Berichte über die Rechnungsergebnisse

des öffentlichen Gesamthaushalts (3.1), der staatlichen Haushalte (3.2) (ab Berichtsjahr 1980 als Arbeitsunterlage direkt vom Statistischen Bundesamt erhältlich.) und der kommunalen Haushalte (3.3).

Daneben erfolgt für einzelne wichtige Aufgabenbereiche eine tiefere funktionale Aufgliederung der Jahresrechnungsergebnisse der öffentlichen Haushalte, und zwar für

Bildung, Wissenschaft und Kultur (3.4), Soziale Sicherung und Gesundheit, Sport, Erholung (3.5). Verkehr und Nachrichtenwesen (3.7), (ab Berichtsjahr 1980 eingestellt, zum Teil in Reihe 3.1 enthalten), Wirtschaftsförderung (3.8). (Berichtsjahr 1979 als Arbeitsunterlage direkt vom Statistischen Bundesamt erhältlich; weitere Berichterstattung eingestellt.)

Veröffentlichung von Ergebnissen der Hochschulfinanzstatistik siehe Fachserie 11, Raihe 4.5.

Reihe 4: Steuerhaushalt

Die vierteljährlichen Berichte (4. Vierteljahr mit Jahresergebnis) enthalten Angaben über die kassenmäßigen Steuereinnahmen des Bundes, der Länder und der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Ländern und Steuerarten sowie über die Verteitung im Rahmen des Steuerverbundes. Zum Jahresergebnis werden ergänzend methodische Erläuterungen mit Hinweisen auf Zahlungsweise, Zahlungstermine und Tarife der ergiebigsten Steuern gebracht.

Reihe 4.S: Sonderbeiträge

Reihe 4.S.1: Kassenmäßige Steuereinnahmen 1967 bis 1976

Dieser Bericht enthält für die Jahre 1987 bis 1976 nach Ländern gegliederte Angaben über das jährliche Aufkommen an Einzelsteuern und deren Verteilung auf die Körperschaften Bund (Europäische Gemeinschaften) Lander und Gemeinden/Gv. Für den gemeindlichen Bereich sind die Daten darüber hinaus nach kreisfreien Städten, kreisangehörigen Gemeinden und Landkreisen unterteilt. In langen Reihen wird ein Überblick über die Einnahmeentwicklung seit 1950 gegeben.

Reihe 5: Schulden der öffentlichen Haushalte

In der jährlichen Veröffentlichung werden Angaben über den Stand der Schulden von Bund, Lastenausgleichsfonds, ERP-Sondervermögen, Ländern, Gemeinden, Gemeinden Zweckverbänden und sonstigen juristischen Personen zwischengemeindlicher Zusammenarbeit nach Arten und Fälligkeit sowie über Bürgschaften, Garantien und sonstige Gewährleistungen dieser Körperschaften gebracht. Außerdem werden die Schuldenaufnahmen und Tilleunnen anchgewiesen

Reihe 6: Personal des öffentlichen Dienstes

Für den Stichtag 30. Juni werden jährlich Angaben über den Personalstand von Bund, Ländern, Gemeinden/Gemeindeverbänden, kommunalen Zweckverbänden, sowie der Deutschen Bundespoat (unmittelbarer öffentlicher Dienst) u.a. nach dem Dienstverhältnis veröffentlicht. Ferner werden Daten über das Personal der Bundesanstalt für Arbeit, der Sozialversicherungsträger und der Träger der Zusatzversorgung (mittelbarer öffentlicher Dienst), der rechtlichs ebleständigen öffentlichen Verkehrs- und Versorgungsunternehmen und der sonstigen juristischen Personen mit überwiegender öffentlicher Finanzierung nachgewiesen. Über die Empfänger von Versorgungsbezügen nach beamtenrechtlichen Vorschriften werden Eckzahlen dargestellt. In jedem dritten bzw. neunten Jahr enthält die Veröffentlichung zusätzliche Merkmalskombinationen, die nur in dieser Periodizität erhoben werden

Reihe 7: Einkommen- und Vermögensteuer

In dreijährlicher Folge werden – unter Auswertung der steuerlichen Veranlagungsergebnisse – folgende Steuerstatistiken herausgegeben:

7.1 Einkommensteuer

Der Bericht gibt Aufschlüsse über die Höhe und Struktur der Einkünfte, die Besteuerung des erfaßten Einkommens sowie über Sonderausgaben, außergewöhnliche Belastungen und Sondervergünstigungen der zur Einkommensteuer veranlagten natürlichen Personen. Ferner sind die Einkünfte aller Lohn-und Einkommensteuerpflichtigen in einer steuerlichen Einkommenspyramide dargestellt. Daneben werden aufgrund einheitlicher Gewinnfaststellung die Einkünfte und Sondervergünstigungen von Personengesellschaften/Gemeinschaften nachgewiesen.

7.2 Körperschaftsteuer

Die Veröffentlichung gibt einen Überblick über Höhe, Verteilung und Besteuerung des steuerlich erfaßten Einkommens der Körperschaften. Das Einkommen und die Steuerschuld der Körperschaftsteuerpflichtigen werden u.a. in der Gliederung nach Rechtsformen, Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte und im 6-jährigen Turnus nach Wirtschaftszweigen veröffentlicht

7.3 Lohnsteuer

Die Angaben in dieser Veröffentlichung beziehen sich auf den Bruttolohn und die Lohnsteuer der veranlagten und nichtveranlagten Lohnsteuerpflichtigen in der Gliederung nach Größenklassen des Bruttolohns und der Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit, Steuerklassen und Geschlecht

7.4 Vermögensteuer

Die Veröffentlichung (Erscheinungsfolge: unregelmäßig) vermittelt Angaben über die Zusammensetzung und Schichtung des Vermögens der zur Vermögensteuer veranlagten Steuerpflichtigen. Sie enthält auch eine Gliederung der nichtnatürlichen Personen nach Rechtsformen sowie der natürlichen Personen nach der Haushaltsgröße und nach der Beteiligung am Erwerbsleben. Eine Auswahl von Eckdaten wird regional nach Bundesländern, kreisfreien Städten und Landkreisen nachgewiesen.

7.5 Einheitswerte

7.5.1 Einheitswerte der gewerblichen Betriebe: Der in dreijährlicher Folge erscheinende Bericht vermittelt einen Einblick in Umfang und Struktur des bewerteten Betriebsvermögens. Die Ergebnisse sind nach Wirtschaftszweigen sowie Rechtsformen und Einheitswertgruppen gegliedert und geben auch Aufschlüsse über den Vermögens- und Kapitalaufbau nahezu aller Bereiche der gewerblichen Wirtschaft einschl. der freiberuflichen Tätigkeiten. Regional werden die wichtigsten Daten nach Bundesländern, kreisfreien Städten und Landkreisen aufgeschlüsselt

Reihe 8: Umsatzsteuer

Die zweijährlich erscheinende Veröffentlichung enthält Angaben über Steuerpflichtige, steuerbaren Umsatz und Umsatzsteuer in tiefer Gliederung nach Wirtschaftszweigen, z.T. kombiniert mit Umsatzgrößenklassen und Rechtsformen. Ferner werden u. a. Angaben über steuerfeie und steuerpflichtige Umsätze (nach Art der Steuersätze), über Umsatzsteuer vor Abzug der Vorsteuer und abziehbare Vorsteuer gemacht. Darüber hinaus erfolgt der Nachweis der Steuerpflichtigen, des Umsatzes und der Umsatzsteuer nach kreisfreien Städten und Landkreisen.

Reihe 9: Verbrauchsteuern

9.1 Tabaksteuer

9.1.1 Absatz von Tabakwaren und Zigarettenhüllen (vierteljährlich). Im Bericht für das 4. Vierteljahr wird auch das Jahresergebnis veröffentlicht.

9,1.2 Tabakgewerbe (jährlich). Mit einem Überblick über Herstellung, Einfuhr und Absatz von

9.2 Biersteuer

9.2.1 Absetz von Bier (monat(ich). In den Berichten für September und Dezember wird auch das Ergebnis für das Braujahr (1.10. - 30.9.) bzw. Kalenderjahr veröffentlicht.

9.2.2 Brauwirtschaft (jährlich). Mit Angaben über Braustätten und ihre Erzeugung.

9.3 Mineralölsteuer

Der jährlich erscheinende Bericht bringt Nachweisungen über die versteuerten Mengen und die Verwendung von steuerbegünstigtem Mineralöl.

9.4 Branntweinmonopol

In jährlicher Folge werden Brennereien, Alkoholerzeugung und -absatz, Ein- und Ausfuhr von Branntwein und Branntweinerzeugnissen sowie Einnahmen aus dem Branntweinmonopol nachgewiesen.

9.5 Schaumweinsteuer

Der Jahresbericht enthält Angaben über die Schaumweinnersteller, ihren Absatz sowie über das Steuersoll.

9.6 Kleinere Verbrauchsteuern

Je ein Bericht wird jährlich über die Besteuerung von Salz und Zucker veröffentlicht.

Reihe 10: Realsteuern

10.1 Realsteuervergleich

Der jährliche Bericht umfaßt Angahen über Istaufkommen, Grundbeträge, gewogene Durchschnittshebesätze und Hebesatzstreuung bei den einzelnen Realsteuern sowie über der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und die an Bund und Länder abgeführte Gewerbesteuerumlage. Außerdem werden Steuerkraftberechnungen für die einzelnen kreisfreien Städte, die kreisangehörigen Gemeinden mit 50 000 Einwohnern und mehr und die nach Landkreisen zusammengefaßten kreisangehörigen Gemeinden veröffentlicht.



STATISTISCHES BUNDESAMT GUSTAV-STRESEMANN-RING 11 6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W.Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 421120, 6500 Mainz 42, Tel. (06131) 59094/95, erhältlich.